Bündnis für Karlsfeld

Adrian Heim, Falkenstr. 26, 85757 Karlsfeld

An den
1. Bürgermeister
der Gemeinde Karlsfeld
Herrn Christian Bieberle
Gartenstraße 7
85757 Karlsfeld

Karlsfeld, den 26.10.2026

Trinkwasserversorgung in Karlsfeld

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten Sie hiermit die Gemeindewerke zu beauftragen, im Werkausschuss über die aktuelle Lage der Trinkwasserversorgung in Karlsfeld zu berichten. Speziell interessieren uns diese Themen:

- Wie nah waren wir in diesem Hitzesommer an natürlichen, technischen oder regulatorischen Grenzen bei der Trinkwasserversorgung?
- Wie ist der Ausblick für die nächsten Jahre? Müssen wir z.B. damit rechnen, dass die erlaubten Entnahmemengen für unsere Tiefbrunnen reduziert werden?
- Können wir neue Wohnungen und neue Gewerbeansiedlungen sicher mit Trinkwasser versorgen?
- Dieses Jahr gab es auf den Informationskanälen der Gemeinde schon eine Vielzahl von Meldungen über Wasserrohrbrüche. Gibt es eine Statistik über den Trend der Anzahl der Wasserrohrbrüche über die letzten fünf Jahre? Gibt es eine Statistik über das Alter des Rohrnetzes (z.b. a Kilometer 0-10 Jahre alt, b Kilometer 10-30 Jahre alt, c Kilometer 30-50 Jahre alt, d Kilometer über 50 Jahre alt)?
- Wie ist der Trend der Wasserverluste im Trinkwassernetz über die letzten 5 Jahre?

Begründung:

In diesem Sommer gab es vielorts Einschränkungen bei der Wasserversorgung. Karlsfeld ist davon glücklicherweise verschont geblieben. In etlichen Kommunen, die das Trinkwasser aus Quellen oder oberflächennahen Grundwasserleitern beziehen, ist aufgrund der anhaltenden Trockenheit die Trinkwasserversorgung aber aktuell immer noch gefährdet.

Aufgrund der fortschreitenden Klimaerhitzung und der Entwicklung Karlsfelds müssen wir davon ausgehen, dass der Bedarf an Trinkwasser weiter steigen wird bei gleichzeitig sinkender Verfügbarkeit. Der regionale Planungsverband hat deshalb angekündigt, zur Sicherung der Trinkwasserversorgung neue Vorrang- und Vorbehaltsgebiete für die Wasserversorgung einzurichten. Auch wir sollten uns daher Gedanken machen, welchen Handlungsbedarf es in Karlsfeld gibt, um die Trinkwasserversorgung langfristig zu sichern.

Im Zusammenhang mit diesem Bericht würde es sich dann auch anbieten, vor allem für die neuen Gemeinderatsmitglieder eine Führung durch das Wasserwerk zu organisieren.

Mit freundlichen Grüßen

Adrian Heim

im Namen der Fraktion
Bündnis für Karlsfeld

Fraktion Bündnis für Karlsfeld
c/o Adrian Heim, Falkenstr. 26, 85757 Karlsfeld
Tel. 08131/98482

email: adrian.heim@buendnis-fuer-karlsfeld.de